

SG Thyrnau/Kellberg - SG Preming 5:3

Ein erkämpfter Sieg, denn der Gast war bärenstark.

Eine wirklich gute Leistung lieferte der Gast in Kellberg ab. Bereits in der 1. Minute, als unsere Mannschaft noch schlief, hätte es 0:1 stehen können. Völlig allein vor dem Torwart vertändelte aber der Stürmer der direkt auf den Torwart und im Gegenzug folgte das 0:1. Thomas Fisch war zu weit aufgerückt und Jonas Moser wurde steil geschickt. Es gab ein Laufduell bis weit in der 16m-Raum. Dort vernaschte er Motzi, ging einmal rechts vorbei und dann links und schob mit links ins lange Eck ein. Der Dämpfer war aber von kurzer Dauer, denn Thyrnau/Kellberg hatte umgehend die Antwort. Marco Kurz setzte sich auf rechts durch und seine Flanke in den Strafraum verwertete Markus weiß mit dem Kopf zum Ausgleich. Aufbruchstimmung dachte man, zumal Marco Kurz einen 35m-Schuss knapp über die Latte setzte. Doch Jonas Moser war in der 18. Min wieder Spielverderber und erzielte seinen 2. Treffer, wieder nach einem Laufduell, das er gewann. Und wieder hatte unsere Elf eine Antwort. Nur 3 Minuten später enteilte Daniel Ritzer links von der Mittellinie seinem Gegenspieler, zog nach innen und vollendete ins lange Eck zum 2:2. Nach 21 Minuten 4 Tore, das konnte ja heiter werden. Dann war es 10 Minuten lang tatsächlich etwas ruhiger. In der 32. Minute ein Fernschuss von Dani und in der 34. Minute hätte Preming wieder in Führung gehen können. Jonas Moser war kaum zu halten und wirbelte wieder im Strafraum. Sein Querpass im 16er erreichte einen Mitspieler, er den Ball an die Latte knallte. Glück für unsere Mannen. Nur 2 Minuten später ein Freistoß aus halb rechts aus einer ungefährlichen Zone. Linksfuß Markus Weiß zog den Ball scharf direkt auf den Torwart. Eigentlich eine abgeschlossene Aktion, aber der Torwart konnte den Ball nicht festhalten und von seinem Knie ging der Ball ins Tor. Preming war allerdings nicht geschockt und hatten 5 Minuten vor der Pause noch eine gute Schussgelegenheit, aber der Ball ging knapp daneben. Vieles lief über die rechte Seite, wie auch in der 42. Minute über Dani Ritzer, der sich bis zur Grundlinie durchsetzte, seine Hereingabe wurde mit der Hand geblockt und es gab Elfmeter. Manuel Obermeier ließ sich die Chance nicht entgehen und verwandelte den Ball unter die Latte. Dann war Halbzeit.

Eine tolle Szene gab es in der 52. Minute, als Dani Ritzer zu einem Volleyschuss ansetzte und der Torwart geistesgegenwärtig zur Ecke klärte. Das 5:2 hätte Fabi Höfl, der auf der linken Seite ansonsten versauerte, köpfen können, aber der Ball ging knapp über das Tor. Thyrnau steckte im Gefühl der sicheren Führung etwas zurück. Das sollte sich bereits in der 64. Minute rächen. Da Thyrnau/Kellberg mehr auf die Defensive setzte,

musste eben ein verdeckter Weitschuss her. Keine Reaktion von Torwart Neo und es stand nur noch 4:3. Es wurde nochmals eng, aber die besseren Gelegenheiten blieben auf der Seite unserer Elf. In der 74. Minute hätte Reiche ein unbändiges Solo fast abgeschlossen und 3 Minuten später wurde Lukas Stockbauer elfmeterwürdig angegangen. Der Pfiff blieb aber aus. In der 82. Minute nochmals ein Freistoß von Marco Kurz, der aber zu harmlos war. Die Entscheidung fiel dann in der 87. Minute. Dani Ritzer wurde steil in den Strafraum geschickt, wird abgedrängt, spielte ab zu Alex Ritzer und als sich alle Gegenspieler auf die beiden Ritzer konzentrierten, stand Markus Weiß am Elfmeterpunkt ganz frei und wurde von Alex bedient. Dieser schob ziemlich lässig mit links zum 5:3 ein.

Reserve: 3:1

Auch die 2. Mannschaft hat noch kein Spiel verloren und ist ebenfalls an erster Stelle.

Tore: Robert Huber, Christian Haupt, Manuel Reisinger